



"Was mich beunruhigt, ist die Gleichgültigkeit der meisten Leute.

"Was mich beunruhigt, ist die Gleichgültigkeit der meisten Leute."

Der politische Karikaturist Klaus Staeck in hr2-kultur
Der politische Satiriker und Karikaturist Klaus Staeck, der unter anderem mit seinem 1972 veröffentlichten ironischen Wahlkampf-Plakat "Deutsche Arbeiter! Die SPD will euch eure Villen im Tessin wegnehmen" bekannt wurde, hält unsere Gesellschaft heute für eine "relativ gefestigte Demokratie". In einem Gespräch in hr2-kultur anlässlich seines 75. Geburtstags äußerte sich der "Präsident der Akademie der Künste in Berlin" dennoch besorgt über das mangelnde Engagement vieler Bürger: "Was mich beunruhigt, ist die Gleichgültigkeit der meisten Leute. Nach dem Motto: ?Das geht doch alles ganz gut. Ich habe auch durch meine Kindheit in der DDR gelernt, dass Demokratie gerade für Leute wie mich wichtig ist. Dass die Gesellschaft Leute wie mich erträgt. In der doch heftigen Kritik, die ich immer geübt habe."
"Und dass Demokratie immer gefährdet ist", so Klaus Staeck weiter, "wollen die meisten Menschen nicht wahrhaben. Und dass sie Arbeit macht. Es gibt den wunderbaren Spruch von Karl Valentin: ?Kunst ist schön, macht aber viel Arbeit!. Ich glaube, dasselbe gilt auch für die Politik."
Zitate aus der Meldung frei bei Nennung von hr2-kultur. Das komplette Gespräch ist am Freitag, 1. März, um 17.05 Uhr, in der Sendung "Fidelio" zu hören und ist als Podcast abrufbar unter www.hr2-kultur.de .
hr2-kultur: UKW 96,7, 95,5 oder 97,4, MHz oder als Livestream unter www.hr2-kultur.de

Rückfragen an: Hanni Warnke, hr-Pressestelle, Telefon: 069 / 155 4403, hanni.warnke@hr.de

Pressekontakt

Hessischer Rundfunk (HR)

60320 Frankfurt

Firmenkontakt

Hessischer Rundfunk (HR)

60320 Frankfurt

Der Hessische Rundfunk (hr) ist seit über 50 Jahren die öffentlich-rechtliche Landesrundfunkanstalt in und für Hessen. Der hr ist Gründungsmitglied der ARD. Hauptsitz des hr ist das Frankfurter "Funkhaus am Dornbusch". Neben dem Funkhaus und dem hr-Studio Main Tower im Herzen Frankfurts gibt es das Landtagsstudio in Wiesbaden sowie fünf hr-Studios und zusätzliche Korrespondentenbüros in allen Regionen Hessens. Mit seinen rund 1.800 festangestellten und zahlreichen freien Mitarbeitern ist der hr als Arbeit- und Auftraggeber ein wichtiger Wirtschaftsfaktor, vor allem für das Rhein Main-Gebiet. Acht Radioprogramme und das hessen fernsehen bieten rund um die Uhr ein vielfältiges Programm. Der Hessische Rundfunk ist außerdem am Gemeinschaftsprogramm der ARD, Das Erste, beteiligt und beliefert die Kulturprogramme ARTE und 3sat sowie das Spartenprogramm PHOENIX und den Kinderkanal mit Beiträgen. Mit rund 600 Veranstaltungen im Jahr bereichert der hr das Kulturleben in den hessischen Regionen. Das Angebot ist so vielfältig wie die Programme: vom klassischen Konzert mit dem Radio-Sinfonie-Orchester Frankfurt bis zur hr3 Disco-Party, vom politischen Diskussionsforum bis zum Comedy-Wettbewerb.